

Miet-Map für Hannover: Im Osten am teuersten

Westliches Umland lockt mit erschwinglichen Mieten

Berlin, 06.07.21

- ImmoScout24 hat die durchschnittlichen Angebotsmieten einer 70 Quadratmeter großen Wohnung entlang des öffentlichen Nahverkehrsnetzes in Hannover ausgewertet.
- Die Ergebnisse zeigen: Die östlichen Stadtteile Hannovers erfreuen sich großer Beliebtheit. Die hohe Nachfrage drückt auf die Mietpreise.
- An der Spitze steht die Haltestelle Bismarckstraße mit durchschnittlich 674 Euro in der Neuvermietung.
- Dagegen finden Interessenten entlang der S5 in Richtung Paderborn noch Wohnungen weit unter dem Hannover-weiten Durchschnitt von 664 Euro.

Eine lebendige Kulturszene, zahlreiche Grünflächen und vielfältige Stadtteile – Hannover hat kulturell, musikalisch und sportlich viel zu bieten. Darüber hinaus hat sich die niedersächsische Landeshauptstadt mit dem VW-Werk und dem größten Messe-Zentrum Europas als ein überregional bedeutender Wirtschaftsstandort etabliert. Auch Hannovers Universität und der Flughafen sind von großer Bedeutung für die Region. Zuletzt ist Hannovers Hauptbahnhof ein wichtiger Verkehrsknotenpunkt zwischen der Nord-Süd und Ost-West-Richtung. Doch wie steht es um den Wohnungsmarkt in der von idyllischen Kleinstädten und Gemeinden umgebenen Großstadt?

Höchste Mieten im Osten der Stadt

Hannovers Osten erfreut sich einer großen Beliebtheit. Im abwechslungsreichen Stadtteil Groß-Buchholz trifft aktives Dorfleben auf eine moderne Infrastruktur. Diese Vielfältigkeit spiegelt sich auch in den Mietpreisen wider. An der Haltestelle Karl-Wiechert-Allee im begehrten Heideviertel liegen die Mieten für eine 70 Quadratmeter große Wohnung in der Neuvermietung bei 635 Euro. In Hannover-Mitte, wo sich ein bunter Architekturmix, Natur und die wichtigsten Einkaufsstraßen sowie Fußgängerzonen Hannovers vereinen, liegen die Angebotspreise für eine 70-Quadratmeter-Wohnung am Hauptbahnhof bei 657 Euro in der Neuvermietung. Nur an der Haltestelle Bismarckstraße im gefragten Stadtteil Südstadt wird es noch teurer. Mit 675 Euro werden hier die höchsten Mietpreise der Stadt aufgerufen.

Teuerste Umgebungen für eine 70 m² großen Wohnung entlang der ÖPVN-Haltestellen in Hannover

Linie	Haltestelle	Angebotsmiete 2020	Angebotsmiete 2021	Entwicklung 2020 zu 2021
S1 S2 S21 S4 S5 S51 S8	Hannover Bismarckstraße	657 EUR	674 EUR	+ 2,7 %

Medienkontakt

Jessica Kühnel | Senior PR & Corporate Communications Manager

Telefon: +49 30 24301 1270 | E-Mail: presse@immobilienscout24.de | www.immobilienscout24.de

S1 S2 S21 S3 S4 S5 S51 S6 S7 S8	Hannover Hauptbahnhof	635 EUR	657 EUR	+ 3,5 %
S1 S2 S4 S5 S51 S8	Hannover- Nordstadt	631 EUR	650 EUR	+ 2,9 %
S3 S6 S7	Hannover Karl- Wiechert-Allee	611 EUR	635 EUR	+ 3,9 %
S3 S6 S7	Hannover- Kleefeld	610 EUR	634 EUR	+ 3,9 %

Preisanstiege im westlichen Umland

Obwohl die Mieten in Hannover im bundesweiten Vergleich noch erschwinglich sind, lassen sich auch in der niedersächsischen Landeshauptstadt Preisanstiege feststellen. Beim Vergleich der Angebotspreise für eine 70-Quadratmeter-Wohnung aus dem zweiten Quartal 2021 mit denen aus dem zweiten Quartal 2020 lässt sich ein klarer Trend zum Wohnen im Umland erkennen. Überraschenderweise sind die höchsten Preisanstiege im Westen von Hannover zu verzeichnen. An der Haltestelle Barsinghausen zahlt man mit 498 Euro für eine 70-Quadratmeter-Wohnung im Schnitt 4,6 Prozent mehr als im Vorjahr. Ein ähnlicher Preisanstieg lässt sich an der Haltestelle Bantorf erkennen. Lagen hier die Mieten im letzten Jahr noch bei rund 429 Euro, sind es heute durchschnittlich 448 Euro. Auch hier werden die Wohnungen inzwischen für rund 4,6 Prozent mehr angeboten. Den höchsten Preisanstieg mit 4,7 Prozent verzeichnet ImmoScout24 an der Haltestelle Winninghausen. Die Vergleichswohnung stieg auf rund 454 Euro im zweiten Quartal 2021 an.

Entlang der S5 am erschwinglichsten

Trotz der Preisanstiege bleibt das Umland am erschwinglichsten. Gerade entlang der S5 in Richtung Paderborn werden an der Haltestelle Bad Pyrmont mit rund 370 Euro oder an der Haltestelle Steinheim mit 365 Euro vergleichsweise erschwingliche Preise auf ImmoScout24 aufgerufen. Am niedrigsten liegen die Angebotsmieten im Umkreis des Bahnhofs Lügde. Hier zahlen Mieter:innen für eine 70 Quadratmeter große Wohnung in der Neuvermietung noch unter 350 Euro.

Günstigste Umgebungen für eine 70 m² großen Wohnung entlang der ÖPVN-Haltestellen in Hannover

Linie	Haltestelle	Angebotsmiete 2020	Angebotsmiete 2021	Entwicklung 2020 zu 2021
S5	Lügde	340 EUR	349 EUR	2,7 %
S5	Steinheim (Westf.)	354 EUR	365 EUR	3,4 %
S5	Bad Pyrmont	365 EUR	370 EUR	1,3 %
S5	Schieder	362 EUR	372 EUR	2,9 %
S2	Linsburg	363 EUR	375 EUR	3,2 %

Durchschnittlich sind die Mietpreise in Hannover für eine 70-Quadratmeter-Bestandswohnung im Vergleich zum Vorjahr um 3,4 Prozent gestiegen. Für keine Station entlang des öffentlichen Nahverkehrsnetzes konnte eine Verringerung verzeichnet werden.

Medienkontakt

Jessica Kühnel | Senior PR & Corporate Communications Manager

Telefon: +49 30 24301 1270 | E-Mail: presse@immobilienscout24.de | www.immobilienscout24.de

Hier finden Sie die Miet-Map für Hannover: <https://www.immobilienscout24.de/wissen/mieten/miet-map-hannover.html>

Über ImmoScout24

ImmoScout24 ist die führende Online-Plattform für Wohn- und Gewerbeimmobilien in Deutschland. Seit über 20 Jahren revolutioniert ImmoScout24 den Immobilienmarkt und unterstützt jeden Monat 14,5 Millionen Nutzer auf dem Weg ins neue Zuhause oder in die passende Gewerbefläche. Deshalb kennen 99 Prozent der Zielgruppe ImmoScout24. Mit seinen digitalen Lösungen schafft der Online-Marktplatz Orientierung und bringt Eigentümer, Makler und Suchende erfolgreich zusammen. ImmoScout24 arbeitet an dem Ziel, Transaktionen rund um die Immobilie digital abzuwickeln und dadurch komplexe Entscheidungen für seine Nutzer einfacher zu machen. Seit 2012 ist ImmoScout24 auch auf dem österreichischen Wohn- und Gewerbeemarkt aktiv und erreicht monatlich rund 3 Millionen Suchende.

Medienkontakt

Jessica Kühnel | Senior PR & Corporate Communications Manager

Telefon: +49 30 24301 1270 | E-Mail: presse@immobilienscout24.de | www.immobilienscout24.de